

**Produktname:** dento-sol  
**Gültig ab:** 01.08.1996  
**Ersetzt Fassung vom:**  
**Druckdatum:** 01.08.1996  
**Seite:** 1 von 6

## 1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Angaben zum Produkt / Handelsname:**

dento-sol

**Angaben zum Hersteller / Lieferanten**

dentona AG  
Kortental 69 – dentona Haus  
D-44149 Dortmund  
Telefon: 01805 – 3368662  
Telefax: 0231 – 55 56 30  
Notfallnummer: 0800 – 336 86 62

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung:** Gemisch aus flüssiger Schmierseife (Seife und Hostapur SAS 60) mit 2-propanol (Alcohol isopropylicus)

**Bezeichnung des Stoffes:** Trennmittel Gips gegen Gips

**CAS Nr.:** 000000-00-0 Seife  
085711-69-9 Symbol Xi Hostapur SAS 60  
000067-63-0 Isopropanol

**Chemische Formel:** entfällt

**EINECS-Nr.:** entfällt für Schmierseife  
2006617 für Isopropanol

**EWG-Nr.:** entfällt für Schmierseife  
603-003-00-0 für Isopropanol

**Kennbuchstabe:** entfällt

**R-Sätze:** 36 für Hostapur SAS 60  
11 für Isopropanol leichtentzündlich

**Zusätzliche Hinweise:**

## 3. Mögliche Gefahren

**Gefahrenbezeichnung:** F leicht entzündlich  
Reizung

**Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt:** Leichtentzündlich  
Reizung der Haut und Atemwege

## 4. Erste Hilfe Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:**

**Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Nach Augenkontakt:** Sofort 10 - 15 Minuten mit viel Wasser spülen und den Arzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, Aspirationsgefahr. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

**Hinweise für den Arzt:** Haut eincremen (Fettfilm wieder herstellen). Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in der Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder zur Erstickung führen kann. Aktivkohle geben, um die Resorption im Magen – Darm Trakt zu reduzieren. Magenspülung darf wegen Aspirationsgefahr nur unter endotrachealer Intubation erfolgen

**Folgende Symptome können auftreten:** Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Übelkeit, Narkose, Trockene Haut. Nach Verschlucken Rauschzustände und/oder Bewußtlosigkeit. Reizung auf Haut, Atemwege und Augen.

**Produktname:** dento-sol  
**Gültig ab:** 01.08.1996  
**Ersetzt Fassung vom:**  
**Druckdatum:** 01.08.1996  
**Seite:** 2 von 6

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl, Löschpulver, Sand, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl

**Besondere Gefährdung durch den Stoff seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Bei einem Brand kann Kohlenmonoxyd freigesetzt werden. Die Dämpfe sind schwerer als Luft und verbreiten sich am Boden. Entzündung auf Distanz ist Möglich

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:** Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**zusätzliche Hinweise:**

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung tragen. (vgl. Abschnitt 8)

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

**Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:**

**Zusätzliche Hinweise:**

## 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

- **Hinweise zum sicheren Umgang:** Für gute Raum - und Arbeitsplatzbe- und entlüftung sorgen.
- **Hinweise zum Brand und Explosionsschutz:** Von Zündquellen fernhalten und nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Bildet mit Luft explosive Gemische, auch in leeren, ungereinigten Behältern. Von offenen Flammen, Wärmequellen und Funken fern halten.

**Lagerung:**

- **Anforderungen an Lagerräume und Behälter:** Vor Lichteinwirkung schützen.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Kühl aufbewahren.

**Lagerklasse:**

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Angaben in Abschnitt 7 beachten.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**Bezeichnung des Stoffes:** 2-Propanol

**CAS-Nr.:** 000067-63-0

**Grenzwerte:** MAK 980 mg/m<sup>3</sup>

**Persönliche Schutzausrüstung**

- **Atemschutz:** Nicht erforderlich
- **Handschutz:** Schutzhandschuhe aus PVC.
- **Augenschutz:** Schutzbrille empfohlen.
- **Körperschutz:**

**Allgemeine Schutz und Hygienemaßnahmen:** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen.



**Produktname:** dento-sol  
**Gültig ab:** 01.08.1996  
**Ersetzt Fassung vom:**  
**Druckdatum:** 01.08.1996  
**Seite:** 4 von 6

### 13. Hinweise zur Entsorgung:

#### Produkt

- **Empfehlung:** Vorschriftsmäßige Beseitigung durch Verbrennen in einer Sonderabfall-Verbrennungsanlage. Kleinere Mengen können in einer Hausmüllverbrennungsanlage beseitigt werden. Örtliche behördliche Vorschriften sind zu beachten.
- **Abfallschl.- Nr.: 55370**

#### Ungereinigte Verpackung

- **Empfehlung:** Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein). Verpackung sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen.

### 14. Angaben zum Transport

#### 14.1 Landtransport GGVS/ADR und GGVE/RID

##### Straße GGVS/ADR:

Bewertung.....: Gefahrgut  
 Klasse.....: 3  
 Ziffer .....: 3  
 Buchstabe.....: B  
 Gefahrnummer.....: 33  
 UN-Nr.:.....: 1993  
 N.A.G. – Eintrag.....: Entzündbarer flüssiger Stoff, n. a. g.  
 Technischer Name.....: enthält Hexamethyldisiloxan und 2-Propanol  
 Gefahrzettel.....: \*\*TL: entzündb. Flüssigk.  
 a-Randnummer.....: Stoffe in zusammengesetzten Verpackungen bis zu 3 Liter je Innenverpackung und bis zu 12 Liter je Versandstück.

##### Bahn GGVE/RID:

Bewertung.....: Gefahrgut  
 Klasse.....: 3  
 Ziffer .....: 3  
 Buchstabe.....: B  
 Gefahrnummer.....: 33  
 UN-Nr.:.....: 1993  
 N.A.G. – Eintrag.....: Entzündbarer flüssiger Stoff, n. a. g.  
 Technischer Name.....: enthält Hexamethyldisiloxan und 2-Propanol  
 Gefahrzettel.....: \*\*TL: entzündb. Flüssigk.  
 Expressgut.....: Bis 6 Liter je Versandtueck  
 a-Randnummer.....: Stoffe in zusammengesetzten Verpackungen bis zu 3 Liter je Innenverpackung und bis zu 12 Liter je Versandstück.

#### 14.2 Binnenschifftransport GGVBinsh/ADNR

##### 14.3 Seeschifftransport GGVSee/IMDG-Code

Bewertung.....: Gefahrgut  
 Klasse.....: 3.2  
 Page.....: 3230  
 Verpackungsgruppe.....: II  
 UN-Nummer.....: 1993  
 Richtiger technischer Name  
 Proper Shipping Name.....: Flammable liquid, n.o.s.  
 Technischer Name.....: (contains hexamethyldisiloxane and 2-propanol)  
 Label.....: \*\*TL: entzündb. Flüssigk./3  
 EmS-Nr. ....: 3-07

